



## **Schriftlicher Teil der Jägerprüfung 2022**

### **3. Termin**

**am 09.08.2022 um 9:00 Uhr**

**Bearbeitungszeit: 100 Minuten**

Vom Bewerber/von der Bewerberin zu beachten:

1. Vollständigkeit des Fragebogens (Fragen 1 bis 100, Seiten 1 bis 19) überprüfen!
2. Kennziffer in das „Antwortblatt“ nach Angabe der Prüfungsaufsicht eintragen.
3. Für alle Fragen sind mehrere mögliche Antworten vorgedruckt, von denen eine oder mehrere richtig sein können. Bei einigen Fragen ist speziell angegeben, wie viele Ankreuzungsmöglichkeiten richtig sind.

Jeweils richtige Antworten sind in das Antwortblatt durch Ankreuzen der Felder unter den Buchstaben a, b, c, d, e, f hinter den jeweiligen Fragen-Nummern einzutragen.

Sollten Sie eine Korrektur vornehmen wollen, malen Sie das falsch angekreuzte Feld aus und kreuzen dann das richtige Feld an.

**Das Prüfungsergebnis wird nur aufgrund der Angaben auf dem „Antwortblatt“ ermittelt.**

4. Das Antwortblatt ist der Prüfungsaufsicht auszuhändigen. Der Fragebogen verbleibt beim Prüfling.
5. Die Fragen sind unter Berücksichtigung der in Bayern geltenden rechtlichen Bestimmungen zu beantworten.

# 1. Sachgebiet: Jagdwaffen, Jagd- und Fanggeräte

1.

**Wodurch erhält das Geschoss den Drall im Büchsenlauf?**

- a) Durch die Züge und Felder
  - b) Durch den Aufbau des Geschossmantels
  - c) Durch die Würgebohrung
- 

2.

**Bei welcher der nachgenannten Waffen befindet sich das Patronenlager nicht im Lauf?**

- a) Selbstladebüchse
  - b) Pistole
  - c) Revolver
- 

3.

**Ist es möglich, mit einer geladenen, entsicherten und entspannten Pistole Walther PP notfalls sofort zu schießen, oder muss zuerst der Hahn aufgezogen werden?**

- a) Es ist möglich, sofort zu schießen
  - b) Es muss erst der Hahn aufgezogen werden
- 

4.

**Welche Aussagen zur Verwendung einer hochwildtauglichen Jagdlangwaffe mit Schalldämpfer sind richtig?**

- a) Ein Schussknall ist nur noch in nächster Nähe wahrnehmbar
  - b) Auch mit Schalldämpfer bleibt ein deutlich wahrnehmbarer Schussknall
  - c) Schalldämpfer reduzieren auch den Rückstoß
  - d) Schalldämpfer reduzieren das sichtbare Mündungsfeuer
- 

5.

**Was bezeichnet die auf einer Schrotpatronenschachtel aufgedruckte Zahlenangabe "12/70"?**

- a) Kaliber 12, Hülsenlänge 70 mm
  - b) Schrotgröße 0,12 Zoll, Hülsenlänge 70 mm
  - c) Kaliber 12, Inhalt 70 Schrotkugeln
- 

6.

**Was bedeutet die Bezeichnung "Joule" (J) bei ballistischen Angaben über Büchsenpatronen?**

- a) Maßeinheit für die Geschossenergie
  - b) Maßeinheit für den Gasdruck im Patronenlager
  - c) Bezeichnung der Herstellerfirma
-

7.

**Was ist die Seelenachse?**

- a) Eine gedachte Linie in Längsrichtung durch die Mitte des Laufes (Mittellinie der Laufbohrung)
  - b) Die Visierlinie Auge-Zielfernrohr in gerader Verlängerung
- 

8.

**An welcher Stelle des Gewehrs entsteht der höchste Gasdruck?**

- a) Unmittelbar vor der Laufmündung
  - b) Ungefähr in der Mitte des Laufes
  - c) Im Bereich des Patronenlagers
- 

9.

**Warum soll ein Geschoss im Jagdgebrauch einen Ausschuss liefern?**

- a) Damit der Anschusssort lokalisiert werden kann
  - b) Damit die Schussverletzung eine deutliche Schweißfährte für die Nachsuche liefert
  - c) Damit die Wildbretzerstörung gering ist
- 

10.

**Wie weit kann ein Schrotschuss das Hintergelände gefährden?**

- a) Schrotstärke (mm) x 50 m
  - b) Schrotstärke (mm) x 100 m
  - c) Schrotstärke (mm) x 200 m
- 

11.

**Welche Aussagen treffen auf den Schuss über die offene Visierung (Kimme und Korn) zu?**

- a) Man hat eine gute Übersicht über das Schussfeld und die Umgebung
  - b) Ziel- und Anschlagfehler wirken sich viel stärker aus als bei optischen Visieren
  - c) Präzise Schüsse sind genauso möglich wie mit Zielfernrohr
- 

12.

**Darf man eine Repetierbüchse herkömmlicher Bauart mit einer Patrone im Patronenlager entspannen?**

- a) Ja, weil eine entspannte Waffe immer sicherer als eine gespannte ist
  - b) Nein, weil die VSG 4.4 – Unfallverhütungsvorschrift Jagd dies verbieten
  - c) Nein, weil durch Stoß oder Fall ein Schuss ausgelöst werden kann
- 

13.

**Dürfen Inhaber eines Jahresjagdscheins Schonzeitbüchsen im Kaliber .22 lfB innerhalb ihres Wohngrundstücks, das mit einer 2 m hohen Mauer umgeben ist, anschießen?**

- a) Ja
  - b) Nein
-

14.

**Wie viele Kurzwaffen darf eine Person mit gültigem Jahresjagdschein, die noch keine Kurzwaffe besitzt, erwerben, ohne dafür ein besonderes Bedürfnis bei der zuständigen Behörde nachweisen zu müssen?**

- a) 1 Kurzwaffe
  - b) 2 Kurzwaffen
  - c) 5 Kurzwaffen
- 

15.

**Sie haben mit Ihrer Repetierbüchse, die eine separate Handspannung besitzt, ein Stück beschossen und zur Sicherheit sofort repetiert. Welche Verhaltensweise im Anschluss ist richtig?**

- a) Wenn das Stück verendet ist, legen Sie die Waffe ab und setzen den Ansitz fort
  - b) Sie steigen vom Hochsitz mit geladener Waffe, weil diese ein Handspanner ist, und gehen zum Anschuss
  - c) Wenn nicht unmittelbar ein weiterer Schuss abgegeben werden soll, ist die Waffe zu entspannen
- 

16.

**Sie sind in einem rund 30 km entfernten Hochwildrevier zu einer Ansitzdrückjagd eingeladen. Wie dürfen Sie Ihre Jagdwaffe im Kraftfahrzeug transportieren?**

- a) Entladen, auf dem Beifahrersitz
  - b) Mit eingeführtem gefülltem Magazin im abgeschlossenen Futteral.
  - c) Unterladen auf der Rücksitzbank
  - d) Im Futteral, entladen, im Kofferraum
-

## 2. Sachgebiet: Biologie der Wildarten

17.

Welche der nachgenannten Wildarten verfärben bzw. mausern für den Winter weiß?

- a) Hermelin
  - b) Kaninchen
  - c) Alpenschneehuhn
  - d) Schneehase
  - e) Feldhase
- 

18.

An welchem der nachgenannten Merkmale unterscheidet sich der Schalenabdruck eines Stückes Rotwild von dem des Schwarzwildes am deutlichsten?

- a) Abdruck des Geäfters
  - b) Länge
  - c) Breite
- 

19.

In welchem der nachgenannten Monate hat ein 7-jähriger Damschaufler sein Geweih gewöhnlich fertig verschlagen (verfegt)?

- a) Mai
  - b) Juni
  - c) September
- 

20.

Wann geht die Keimruhe (Eiruhe) beim Rehwild zu Ende?

- a) Im Oktober
  - b) Im Dezember
  - c) Im Februar
- 

21.

Rehkitze werden überwiegend im Mai gesetzt. Wie lange werden sie normalerweise gesäugt?

- a) 2 bis 3 Monate
  - b) 5 bis 6 Monate
  - c) 9 bis 10 Monate
- 

22.

Wann beginnt beim Schwarzwild der Zahnwechsel?

- a) Im Alter von etwa 6 Monaten
  - b) Im Alter von etwa 12 Monaten
  - c) Im Alter von etwa 16 Monaten
-

23.

Wie oft setzt die Häsin im Jahr normalerweise?

- a) Einmal
  - b) Dreimal
  - c) Fünfmal
- 

24.

Welche der nachgenannten Verhaltensweisen treffen auf die europäische Wildkatze zu?

- a) Sie ist Einzeljäger
  - b) Sie jagt stets zusammen mit der Partnerkatze
  - c) Sie führt ein heimliches, verstecktes Leben in Waldgebieten
- 

25.

Welche der nachgenannten Wildarten gehören zur Familie der Marder?

- a) Marderhund
  - b) Dachs
  - c) Hermelin
  - d) Fischotter
  - e) Murmeltier
- 

26.

Welche der nachgenannten Tagesverstecke werden vom Baummarder häufig angenommen?

- a) Höhlen in Waldbäumen
  - b) Greifvogelhorste
  - c) Strohhaufen in Dorfscheunen
  - d) Lange Durchlässe im Feld mit trockenen Schächten
- 

27.

In welchem der nachgenannten Zeiträume wirft i. d. R. die Dachsfähe?

- a) Februar/März
  - b) Mai/Juni
  - c) Juli/August
- 

28.

Welche der nachgenannten Aussagen sind richtig?

- a) Waschbären ernähren sich nur von Fleisch
  - b) Waschbären sind überwiegend nachtaktiv
  - c) Waschbären schwimmen und klettern gut
  - d) Waschbären gehören zur Familie der Marder
-

29.

**Wie lange bleiben die Rebhühner im Familienverband (Kette) zusammen?**

- a) Bis zur Flugfähigkeit der Jungen
  - b) Bis zum ersten Schneefall
  - c) Bis zur Paarungszeit im nächsten Frühjahr
- 

30.

**In welchem Zeitraum sind Stockentenerpel wegen der Großgefiedermauser flugunfähig oder schlecht flugfähig?**

- a) April/Mai
  - b) Juni/Juli
  - c) September/Oktober
- 

31.

**Wozu dienen die Hornzähne an den Schnäbeln der Säger?**

- a) Zum Ausfiltern von Fischlaich aus dem Wasser
  - b) Zum sicheren Fangen und Halten von Fischen
  - c) Zum leichteren Abschneiden von Wasserpflanzen
- 

32.

**Welche der nachgenannten Aussagen zur Elster sind richtig?**

- a) Die Elster ist ein reiner Fleischfresser
  - b) Die Elster gehört zu den Rabenvögeln
  - c) Die Nahrung der Elster besteht aus vielen Kleintieren, zur Brutzeit auch aus Eiern und Vogeljungten
-

### 3. Sachgebiet: Rechtliche Vorschriften

33.

Was beinhaltet die gesetzliche Pflicht zur Hege?

- a) Sicherung ausreichender natürlicher Äsung
  - b) Fütterung im Herbst zur Minderung von Wildschäden
  - c) Die Reduktion überhöhter Wildbestände
- 

34.

Welche der nachgenannten Tierarten unterliegen in Bayern dem Jagdrecht?

- a) Zwergtaucher
  - b) Murmeltier
  - c) Sumpfbiber (Nutria)
  - d) Waldschnepfe
  - e) Kiebitz
  - f) Haubentaucher
- 

35.

Darf auf forstwirtschaftlichen Kulturflächen, die zum Schutz gegen Wildverbiss eingezäunt sind, die Jagd ausgeübt werden?

- a) Ja
  - b) Nein
- 

36.

Darf eine Person, die hobbymäßig Tiere filmt, das Gebiet einer Graureiherkolonie während der Brutzeit zwecks Verfilmung des Aufzuchtgeschehens ohne behördliche Erlaubnis betreten?

- a) Ja
  - b) Nein
- 

37.

Wann kann die Untere Jagdbehörde Einblick in die Streckenliste verlangen?

- a) Ausschließlich zum Ende eines Jagdjahres
  - b) Zum Ende einer Pachtperiode
  - c) Jederzeit
- 

38.

Auf wessen Abschussplan ist ein Rehbock anzurechnen, der angeschossen in das Nachbarrevier überwechselt und dort verendet?

- a) Auf den Abschussplan des Reviers, in dem der Bock verendet ist
  - b) Auf den Abschussplan des Reviers, in dem der Bock angeschossen wurde
  - c) Der Bock ist auf keinen Abschussplan anzurechnen; er zählt lediglich für den Gesamtabschuss der betreffenden Hegegemeinschaft
-

39.

**Welche der nachgenannten Wildarten verursachen Wildschäden, die nach dem Bundesjagdgesetz zu ersetzen sind?**

- a) Schwarzwild
  - b) Muffelwild
  - c) Dachs
  - d) Feldhase
  - e) Graureiher
  - f) Fasan
- 

40.

**Eine Rotte Schwarzwild richtet an einem mit Plastikfolie abgedeckten und mit Reifen beschwerten Maisbehelfssilo eines Jagdgenossen Schaden an. Hat der Jagdgenosse nach den gesetzlichen Vorschriften Anspruch auf Ersatz von Wildschaden?**

- a) Ja
  - b) Nein
- 

41.

**Welche der nachgenannten Aufgaben hat der Jagdbeirat bei der unteren Jagdbehörde?**

- a) Er setzt die Höhe der Jagdpachtpreise verbindlich fest
  - b) Er berät die Jagdbehörde in allen Jagdangelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung sowie in wichtigen Einzelfragen
  - c) Er ist für die Durchführung der Jagdgebrauchshundeprüfungen verantwortlich
- 

42.

**Wer darf sich in einem Gemeinschaftsjagdrevier Abwurfstangen aneignen?**

- a) Jede Person
  - b) Der Jagdausübungsberechtigte
  - c) Der Eigentümer eines unbefriedeten Waldgrundstücks, auf dem die Stange gefunden wird
- 

43.

**Dürfen Sie einen Frischling mit der Büchsenpatrone 5,6 x 57, KS-Geschoss, Geschossgewicht 4,8 g, E<sub>100</sub> 2 031 Joule erlegen?**

- a) Ja
  - b) Nein
- 

44.

**Ihr Jagdhund ist schussscheu und damit für die Jagd unbrauchbar. Welche legalen Möglichkeiten haben Sie?**

- a) Sie geben den Hund an Nicht-Jäger ab
  - b) Sie bringen den Hund zum Tierarzt, damit er dort eingeschläfert wird
  - c) Sie erschießen den Hund mit einer geeigneten Jagdwaffe im Revier
-

45.

**Welche Regelungen sind im Tierschutzgesetz getroffen?**

- a) Zweck dieses Gesetzes ist es, aus der Verantwortung des Menschen für das Tier als Mitgeschöpf, dessen Leben und Wohlbefinden zu schützen
  - b) Es ist verboten, einem Tier Leistungen abzuverlangen
  - c) Niemand darf einem Tier ohne vernünftigen Grund Schmerzen, Leiden oder Schäden zufügen
  - d) Es ist erlaubt, einen altersschwachen Jagdhund als Jagdscheininhaber zu erschießen
- 

46.

**Welche der nachgenannten nicht dem Jagdrecht unterliegenden, in Bayern vorkommenden Säugetiere, dürfen grundsätzlich nicht getötet werden?**

- a) Gartenschläfer
  - b) Hausratte
  - c) Eichhörnchen
  - d) Erdmaus
- 

47.

**Welche der nachgenannten wildwachsenden Pflanzenarten dürfen grundsätzlich nicht gepflückt werden?**

- a) Seidelbast
  - b) Trollblume
  - c) Frauenschuh
  - d) Maiglöckchen
  - e) Türkenbund
  - f) Arnika
- 

48.

**Ein Jäger möchte ein von ihm erlegtes Stück Rehwild in der Decke, das beim Aufbrechen keinerlei Veränderungen aufwies, an einen Gastwirt verkaufen.**

**Darf er dies ohne vorherige amtliche Untersuchung des Stückes tun?**

- a) Ja
  - b) Nein
-

## 4. Sachgebiet: Wildhege, Jagdbetrieb und jagdliche Praxis

49.

**Warum ist die Zuwachsrate beim Gamswild im Hochgebirge geringer als bei anderen Schalenwildarten?**

- a) Späte Geschlechtsreife
  - b) Witterungsbedingte Verluste
  - c) Intensive Sonneneinstrahlung (UV-Faktor)
- 

50.

**Welche Aussagen enthalten die „Empfehlungen zur Reduktion überhöhter Schwarzwildbestände“?**

- a) zur Hauptschadenszeit Anlage von Ablenkfütterungen im Feld
  - b) Kirrmenge begrenzen auf 1kg je Kirrung
  - c) Abstimmung der Kirrtätigkeit innerhalb der Schwarzwildarbeitsgemeinschaften
  - d) Beimischung tierischer Futtermittel zur Kirrung, um Attraktivität zu erhöhen
  - e) Keine Kirrung im Feld bis zum Abernten der Felder
- 

51.

**Welche der nachgenannten Pflanzenarten sind für eine einjährige Wildackeransaat geeignet?**

- a) Buchweizen
  - b) Topinambur
  - c) Sonnenblumen
  - d) Waldstaudenroggen
- 

52.

**In welchem der nachgenannten Monate ist der Nahrungsbedarf des Rehwildes am geringsten?**

- a) Januar
  - b) Mai
  - c) September
- 

53.

**Wie kommen die Larven der Hautdasselfliege in den Wildkörper?**

- a) Sie werden mit der Äsung aufgenommen
  - b) Sie werden von der Hautdasselfliege in den Windfang gespritzt
  - c) Sie bohren sich durch die Decke ein
-

54.

**Welche Altersklasse des Schwarzwildes hat die höchsten Verluste bei Ausbruch der Klassischen Schweinepest?**

- a) Frischlinge
  - b) Überläufer
  - c) Bachen und Keiler
- 

55.

**Auf welche der nachgenannten Wildarten kann neben anderen Jagdarten das Buschieren mit Aussicht auf Erfolg angewandt werden?**

- a) Baummarder
  - b) Graugans
  - c) Fasan
  - d) Feldhase
  - e) Ringeltaube
- 

56.

**Welche der nachgenannten Maßnahmen sind zur Reduzierung von Schwarzwildschäden geeignet?**

- a) Intensive Bejagung unter Nutzung aller zulässigen Jagdarten, insbesondere Durchführung von revierübergreifenden Bewegungsjagden und Sammelansitzen
  - b) Ganzjähriger Abschuss von Überläufern und vor allem Frischlingen bei jeder sich bietenden Gelegenheit, ohne Rücksicht auf deren körperliche Stärke
  - c) Während der wildschadenskritischen Zeit bis zum Abernten der Felder verstärkte Schwarzwildbejagung innerhalb größerer Waldgebiete
- 

57.

**Welche zwei der nachgenannten Möglichkeiten sind bei einer Gesellschaftsjagd auf den Fuchs am Erfolg versprechendsten?**

- a) Viele Treiber
  - b) Wenige Treiber
  - c) Die Treiber gehen mit möglichst viel Geräusch
  - d) Die Treiber gehen langsam und leise
- 

58.

**Bei welchen Wildarten wird das Stroh'sche Zeichen als Hilfsmittel für die Altersschätzung angewandt?**

- a) Feldhase
  - b) Schneehase
  - c) Marder
  - d) Murmeltier
-

59.

**Woran können Sie im Winter Frischlinge von Überläufern unterscheiden?**

- a) Frischlinge wiegen höchstens 30 kg
  - b) Das Winterhaar der Frischlinge ist braun
  - c) Frischlinge sind immer gestreift.
  - d) Frischlinge haben einen kurzen, quastenlosen Pürzel
- 

60.

**Welche der nachgenannten Organe können bei einem Weidwundschuss, den ein breitstehendes Stück Rotwild erhalten hat, durch den Geschosskern getroffen sein?**

- a) Lunge
  - b) Herz
  - c) Pansen
  - d) Gescheide
- 

61.

**Ist es an Frosttagen ebenso wie an heißen Sommertagen notwendig, ein Stück Schalenwild nach der Erlegung alsbald aufzubrechen?**

- a) Ja
  - b) Nein
- 

62.

**Hat ein Rachenbremsenbefall beim Rehwild, wenn sonst keine bedenklichen Merkmale vorliegen, einen Einfluss auf die Genusstauglichkeit des Wildbrets?**

- a) Ja
  - b) Nein
- 

63.

**Wie können Große Leberegel am erlegten Wild nachgewiesen werden?**

- a) Durch die Bohrgänge in der Leber (mit oder ohne Egel)
  - b) Durch die stark geschrumpfte Leber
  - c) Durch die hellgelb verfärbte Leber
  - d) Durch die stark geschwollene Leber
- 

64.

**Welche Aussagen zur Cäsium-Belastung des Wildbrets sind richtig?**

- a) Der Jäger ist verantwortlich, dass nur unbedenkliches Wildbret in Verkehr gebracht wird
  - b) Wildbret darf höchstens mit 900 Becquerel pro Kilogramm belastet sein
  - c) Wildschweine nehmen das Cäsium vor allem beim Brechen nach Hirschtrüffeln auf
  - d) Mehr als 30 Jahre nach dem Reaktorunglück von Tschernobyl ist radioaktive Belastung kein Thema mehr
  - e) Die Belastung des Wildbrets kann mit einfachen Teststreifen ermittelt werden
-

## 5. Sachgebiet: Jagdhundewesen

65.

Welche der nachgenannten Gebissstellungen des Jagdhundes sind als fehlerhaft zu bezeichnen?

- a) Vorbeißer
  - b) Rückbeißer
  - c) Scherengebiss
- 

66.

In welchem Alter tritt normalerweise die erste Hitze (Läufigkeit) bei der Junghündin ein?

- a) 7 - 9 Monate
  - b) 12 - 15 Monate
  - c) 18 - 21 Monate
- 

67.

Kann eine Hündin, die während einer Hitze (Läufigkeit) von 2 verschiedenen Rüden gedeckt wurde, Welpen nach jedem dieser Rüden werfen?

- a) Ja
  - b) Nein
- 

68.

Welche zwei der nachgenannten Krankheitserscheinungen lassen auf eine akute Staupeerkrankung des Hundes schließen?

- a) Geschwollene oder gerötete Augenlider
  - b) Beißlust
  - c) Schütteln des Behanges
  - d) Nasenausfluss
  - e) Rutschen auf den Keulen
- 

69.

Welche drei der nachgenannten Krankheitserscheinungen lassen auf eine Tollwuterkrankung schließen?

- a) Rutschen auf den Keulen
  - b) Freßunlust
  - c) häufiges Kratzen an den Behängen
  - d) Beißlust
  - e) Häufiges Schütteln der Behänge
  - f) Lähmungserscheinungen
-

70.

Welche drei der nachgenannten Erscheinungen lassen auf Wurmbefall beim Hund schließen?

- a) durchhängendes Kreuz
  - b) stumpfes Haarkleid
  - c) Speichelfluss
  - d) Verdauungsbeschwerden
  - e) Rutschen auf den Keulen
- 

71.

Ist es möglich, dass sich ein Erdhund bei der Bauarbeit mit Räude eines Fuchses ansteckt?

- a) Ja
  - b) Nein
- 

72.

Welche Arbeiten werden vom Vorstehhund bei der Feldarbeit verlangt?

- a) Suche
  - b) Vorstehen
  - c) Verlorenbringen (Apportieren)
  - d) Stöbern
- 

73.

Bei welcher Jagdart wird vom Hund eine "Quersuche" verlangt?

- a) Bei der Suchjagd auf Rebhühner
  - b) Bei der Durchführung der Böhmisches Streife auf Hasen
  - c) Bei der Stöberjagd auf Hasen und Fasane
- 

74.

Bei welcher der nachgenannten Verhaltensweisen eines Vorstehhundes wird von "Nachziehen" gesprochen?

- a) Wenn der Hund bei der Schweißarbeit aufgemüdetem Wild folgt
  - b) Wenn der Hund bei laufendem Federwild versucht, dieses festzumachen
  - c) Wenn der Hund der kalten Schalenwildfährte folgt
- 

75.

Welche der nachgenannten Hunde zählen zu den anerkannten Schweißhunderassen?

- a) Langhaardackel
  - b) Alpenländische Dachsbracke
  - c) Deutscher Wachtelhund
  - d) Hannoverscher Schweißhund
  - e) Weimaraner
  - f) Bayerischer Gebirgsschweißhund
-

**76.**

**Zu welchen der nachgenannten Arbeiten eignen sich die Dachsbracken außer dem Brackieren noch?**

- a) zur Feldsuche
  - b) zum Stöbern
  - c) zur Nachsuche
  - d) zur Bauarbeit
  - e) zum Vorstehen
- 

**77.**

**Lassen sich an der Art des Lautgebens Hetz- und Standlaut unterscheiden?**

- a) Ja
  - b) Nein
- 

**78.**

**Welche der nachgenannten Eigenschaften zeichnen einen zuverlässigen Verlorenbringer aus?**

- a) Spurwille, Spursicherheit
  - b) Sicheres Vorstehen und Schussfestigkeit
  - c) Geschicktes Stöbern und Buschieren
  - d) Zuverlässiges Apportieren
- 

**79.**

**Soll auf eine geflügelte Ente, die auf das Wasser gefallen ist und der Deckung zustrebt, sofort noch mal geschossen oder sie der Verlorensuche des brauchbaren Hundes überlassen werden?**

- a) Noch mal beschießen
  - b) Der Verlorensuche des Hundes überlassen
- 

**80.**

**Sie setzen Ihren Jagdhund bei frostigen Temperaturen zur Wasserarbeit ein. Was tun Sie nach dem Einsatz, um Ihren Hund vor gesundheitlichen Schäden zu bewahren?**

- a) Trocken laufen lassen hinter dem Auto
  - b) Mit einem Tuch trocken reiben
-

## 6. Sachgebiet: Naturschutz, Landbau, Forstwesen, Wild- und Jagdschadensverhütung

81.

Welche der nachgenannten wildlebenden Säugetierarten zählen nach den naturschutzrechtlichen Bestimmungen zu den besonders geschützten Arten?

- a) Eichhörnchen
  - b) Igel
  - c) Spitzmaus
  - d) Schermaus
  - e) Wanderratte
  - f) Feldhamster
- 

82.

Welche der nachgenannten Tiere sind vorwiegend Bewohner von Hecken und Feldgehölzen?

- a) Haselmaus
  - b) Fichtenkreuzschnabel
  - c) Wintergoldhähnchen
  - d) Neuntöter
  - e) Schwarzspecht
- 

83.

Welche der nachgenannten Vogelarten brüten in selbstgegrabenen Höhlen an natürlichen Steilufeln?

- a) Zaunkönig
  - b) Wasseramsel
  - c) Gebirgsstelze
  - d) Eisvogel
  - e) Wasserralle
  - f) Uferschwalbe
- 

84.

Welche der nachgenannten Tiere sind Beutetiere des Sperlingskauzes?

- a) Kleinvogel
  - b) Mäuse
  - c) Amphibien
-

85.

**Welche der nachgenannten Aussagen zum Bisam sind richtig?**

- a) Der Bisam ernährt sich bevorzugt von Fischen
  - b) Der Bisam ernährt sich vorwiegend von Pflanzen, nimmt aber auch tierische Kost wie Insekten und Krebse an.
  - c) Der Bisam kann Uferdämme unterwühlen
  - d) Der Schwanz des Bisam ist fast kahl, beschuppt und seitlich abgeplattet
- 

86.

**Welche der nachgenannten Aussagen zum Weißstorch sind richtig?**

- a) Der Weißstorch ernährt sich ausschließlich von Fröschen
  - b) Der Weißstorch ernährt sich hauptsächlich von Mäusen, Insekten, Regenwürmern, Fröschen und Reptilien
  - c) Der Weißstorch ist ein Zugvogel mit Winterquartier in Afrika
  - d) Das Storchengelege wird von beiden Partnern bebrütet
  - e) Der Weißstorch bevorzugt offene Landschaften mit Feuchtwiesen und Überschwemmungsgebieten
- 

87.

**Welche der nachgenannten Vogelarten ist auf Dornenhecken als Nist- und Lebensraum angewiesen?**

- a) Neuntöter (Rotrückenwürger)
  - b) Rotkehlchen
  - c) Fichtenkreuzschnabel
- 

88.

**Welche der nachgenannten Lebensräume gehören zu den Wuchsorten des Seidelbasts?**

- a) Wälder und Gebüsche
  - b) Streuwiesen und Niedermoore (Flachmoore)
- 

89.

**Warum werden auf Stilllegungsflächen Pflegemaßnahmen (z. B. Mulchen, Mähen) durchgeführt?**

- a) Um eine übermäßige starke Verbreitung unerwünschter Pflanzenarten zu verhindern
  - b) Um die Wirksamkeit des chemischen Pflanzenschutzes zu erhöhen
  - c) Um die Massierung bestimmter Wildarten zu unterbinden
- 

90.

**In welcher Form schädigen Ackerschnecken die Kulturpflanzen?**

- a) Durch Verkleben der Blätter aufgrund der Schleimspur
  - b) Durch Blatt- und Stängelfraß
  - c) Durch Wurzelfraß
-

91.

Welche der nachgenannten Maßnahmen dienen zur Pflege von Wiesen?

- a) Mähen
  - b) Grubbern
  - c) Walzen
  - d) Pflügen
- 

92.

Welche vier der nachgenannten Arten werden üblicherweise als Zwischenfrüchte im Spätsommer oder Herbst angebaut?

- a) Ölrettich
  - b) Lein
  - c) Rübsen
  - d) Senf
  - e) Spargel
  - f) Alexandrinerklee
- 

93.

Welche Waldbesitzart hat den größten Anteil an der Gesamtwaldfläche Bayerns?

- a) Privatwald
  - b) Staatswald
  - c) Körperschaftswald
- 

94.

Welche der nachgenannten Pflanzen (Standortanzeiger) deutet auf einen besonders nährstoffreichen Boden hin?

- a) Heidekraut
  - b) Preiselbeere
  - c) Brennnessel
  - d) Heidelbeere
- 

95.

Waldränder sind vielfach sehr reich an Pflanzenarten. Auf welchen der nachgenannten Einflüsse ist das unter anderem zurückzuführen?

- a) Auf die Ausscheidungen von Greifvögeln
  - b) Vögel lassen am Waldrand Samen und Früchte fallen oder scheiden nach der Verdauung dort Samen aus
  - c) Auf den Verbiss durch Feldhasen und Kaninchen
-

96.

**Welche der nachgenannten Aussagen zum Begriff Bannwald nach dem Bayerischen Waldgesetz ist richtig?**

- a) Bannwald ist Wald, der unter anderem aufgrund seiner flächenhaften Ausdehnung vor allem in Verdichtungsräumen insbesondere um Großstädte unersetzlich ist
- b) Bannwald ist Wald, in dem die Jagd verboten ist (Jagdbann)
- 

97.

**Welche der nachgenannten Aussagen zum Forstlichen Gutachten in Bayern sind richtig?**

- a) Das Forstliche Gutachten zur Situation der Waldverjüngung wird von den Hegegemeinschaften erstellt
- b) Das Forstliche Gutachten zur Situation der Waldverjüngung wird jährlich erstellt
- c) Das Forstliche Gutachten zur Situation der Waldverjüngung wird von den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten alle drei Jahre erstellt
- d) Das Forstliche Gutachten ist eine wichtige Grundlage für die Festsetzung oder Bestätigung von Abschussplänen durch die untere Jagdbehörde
- e) Das Forstliche Gutachten wird für jedes Jagdrevier getrennt erstellt
- 

98.

**Welche der nachgenannten Baumarten haben Früchte, die für die Wildäsung besonders wertvoll sind?**

- a) Bergahorn
- b) Rotbuche
- c) Hainbuche
- d) Stieleiche
- 

99.

**Welche der nachgenannten Baumarten ist auf flachgründigen Böden besonders sturmwurfgefährdet?**

- a) Eiche
- b) Esche
- c) Tanne
- d) Fichte
- 

100.

**Dürfen Sie als Jagdpächter bei einer Treibjagd in der Mittagspause im Wald ein Feuer entfachen, an dem sich Ihre Jagdgäste aufwärmen können?**

- a) Feuer darf grundsätzlich im Wald ohne behördliche Genehmigung nicht und außerhalb nur in einer Entfernung von 100 m entfacht werden
- b) Im Zusammenhang mit der Jagdausübung darf im Wald Feuer entfacht werden
- c) Feuer darf nur außerhalb des Waldes und im Wald nur in den Wintermonaten entfacht werden
-